

An diesen Pflanzenmerkmalen lässt sich gute Gärtnerqualität erkennen

(GMH/PRE) Wer billig kauft, wird oft enttäuscht – das gilt auch für Pflanzen. Denn gute Qualität hat ihren Preis. Hatte die Ware keinen optimalen Start beim Gärtner und wird sie im Handel nicht gepflegt, fehlt es ihr an Kraft, um sich prächtig zu entwickeln. Wer wirklich Freude an seinen Pflanzen haben will, für den lohnt es sich, auf hochwertige Gärtnerware zu setzen.



Bildnachweis: GMH/PRE

Bildunterschrift: Eine Investition in hochwertiges Pflanzsubstrat zahlt sich aus – im gärtnerischen Fachhandel gibt es Auswahl und Beratung.

Bilddaten in höherer Auflösung unter:

http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2018/04/GMH_2018_15-01.jpg

Kräftige Pflanze für üppige Blüte

Kleine Topfgrößen sind in der Pflanzenanzucht weniger aufwendig als große. Verwendet der Gärtner Anzuchtpaletten oder Töpfe mit kleinem Durchmesser, kann er mehr davon auf seiner Fläche im Gewächshaus unterbringen. Er muss sich in der Regel auch nicht so lange um die Pflanzen kümmern, bis sie verkauft werden. Ha-



ben die Wurzeln nur wenig Platz, begrenzt das auch die Entwicklung des oberen Teils der Pflanze. Sie bleibt klein und bildet weniger Blätter und Knospen. Wer sich also üppige Pflanzen und eine langanhaltende Blüte in seinem Balkonkasten, Terrassenkübel oder Gartenbeet wünscht, sollte zu kräftigen Pflanzen greifen. Gehobene Qualität ist ihr Geld wert, und die gibt es im Fachhandel.

Neuheiten bieten Mehrwert

Für besondere Sorten lohnt sich ebenfalls der Weg in eine Premi-umgärtnerei. Neuzüchtungen versprechen neben einem besonde-rem Aussehen häufig auch bessere Eigenschaften. Zu den Mehr-werten gehört unter anderem, dass sie resistenter gegen Krank-heiten sind, mehrfach blühen statt nur einmal in der Saison, mit neuen Blütenfarben und -formen aufwarten oder andere Wuchs-formen haben. In die Entwicklung einer neuen Sorte wird Zeit und Arbeitskraft investiert. Deshalb kosten Neuheiten mehr Geld als lange auf dem Markt befindliche Sorten. Doch das macht sich be-zahlt – beispielsweise durch eine besondere Optik und robustere Pflanzen.

Fachkundige Pflege bis zum Verkauf

Entscheidend für die Entwicklung ist auch die Versorgung auf dem Weg zum Kunden. Trocknet die Erde aus, weil sie falsch gegossen wird, bekommen die Blätter zu wenig Licht oder sind sie extremen Temperaturunterschieden ausgesetzt, dann leidet die Vitalität der Pflanze und im schlimmsten Fall geht sie ein. Im Fachhandel sor-gen hingegen ausgebildete Mitarbeiter dafür, dass das lebende Grün bis zum Verkauf einen geeigneten Standort hat und gepflegt wird. Kräftige Pflanzen in exklusiver Qualität, lange Verfügbarkeit von Sorten in großer Auswahl und fachkundige Beratung gehören deshalb zu den Gründen, warum qualitätsbewusste Kunden auf Gärtnerqualität setzen.



[Kastenelement]

Einzelhandelsgärtnereien lassen sich prüfen

Ein Zeichen für Qualität: Gut ein Jahrzehnt, nachdem die erste Premium-Gärtnerei ausgezeichnet wurde, wertet der Bundesverband Einzelhandelsgärtner (BVE) die Initiative als Erfolg. Denn inzwischen gibt es 200 Betriebe, die sich freiwillig einer strengen Bewertung durch eine unabhängige Fachkommission unterzogen haben. Eine Übersicht der Standorte finden qualitätsbewusste Kunden im Internet unter der Adresse www.premium-gaertnerei.de.